

Stephan Brüggenthies

Stephan Brüggenthies begann seine filmische Laufbahn als Komponist, so z. B. für den ARD-Evergreen „Männer und andere Katastrophen“ und den mit dem Grimme-Preis ausgezeichneten Film „Der Peitschenmeister“. Nach einem Filmstudium an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg machte Brüggenthies zunächst als Autor und Regisseur von Kurzfilmen auf sich aufmerksam, die insgesamt auf über 150 Festivals gezeigt wurden und mehr als 20 Preise erhielten. In der Folge schrieb er Drehbücher zu sehr quotenstarken Highlights der ARD-Sendereihe „Tatort“ und zur RTL-Serie „Countdown“. 2009 erschien sein erster Roman „Der geheimnislose Junge“, 2011 der Roman „Die tote Schwester“ (beide Eichborn/btb). Im gleichen Jahr feierte Brüggenthies' langer Dokumentarfilm „Unser gelber Musikladen“ auf dem Kölner Exposed Filmfestival seine Premiere. Er lebt in Köln.

Auszeichnungen

Prädikat "besonders wertvoll" sowie 14 weitere internationale Preise für "Sind Sie Luigi?" // SAT.1 Talent Award, Beste Filmkomödie für "Chill out auf dem Land" // 2016 Filmfest Hamburg, "Tatort: Wendehammer" // 1999 Filmfest München

Filmographie

2021

Tatort: Alte Ware (AT)

2020

Spreewaldkrimi: Die Trauer des Mädchens

2020

Tatort: Funkstille

2019

Tatort: Monster von Kassel

2017

Tatort: Land in dieser Zeit

2016

Tatort: Wendehammer

2015

Aus der Kurve

2011

Tatort: Das erste Opfer

2010

Countdown: Ein Todesfall

2009

Tatort: Das Mädchen Galina

2005

Tatort: Erfroren

2001

Ein Bad voll Liebe

1998

Sind Sie Luigi?